

1. Beiblatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz 23. Juni 1958248/A.B.

zu 283/J

A n f r a g e b e a n t w o r t u n g

Auf eine Anfrage der Abgeordneten E i b e g g e r und Genossen ist folgende Antwort des Bundesministers für Landesverteidigung G r a f eingelangt:

"In Beantwortung der von den Abgeordneten E i b e g g e r, S t r a s s e r und Genossen an mich in der Sitzung des Nationalrates vom 21. Mai 1958 gerichteten Anfrage, betreffend die beim Besuch schweizerischer Militäreinrichtungen gewonnenen Erfahrungen, beehre ich mich mitzuteilen, dass ich sehr gerne bereit bin, über die bei der Studienreise in der Schweiz gewonnenen Eindrücke zu berichten. Ich werde die Beratung der zur Durchführung freiwilliger Waffenübungen erforderlichen Gesetze benützen, um den Landesverteidigungsausschuss des Nationalrates darüber zu informieren, auf Grund welcher Massnahmen die Schweiz in der Lage ist, bei einer beträchtlich kürzeren Ausbildungszeit als in Österreich gute Ergebnisse zu erzielen."

-.-.-.-.-